

Corona und kein Ende!

Liebe Angelfreunde, leider stand das ganze Jahr 2020 ziemlich ausschließlich unter dem Zeichen von Corona: Alle unsere Events wie Anfischen, Seniorenfischen, Ferienspielangeln, Herbstfischen, die Zeltlager der Jugendlichen konnten wegen des Virus nicht stattfinden. Auch die Winterwanderung werden wir nicht durchführen können. Wir wissen zwar noch nicht, wie wir das im nächsten Jahr mit unserer Jahreshauptversammlung machen wollen, aber wir werden auf jeden Fall versuchen, unsere Gesellschaftsfischen stattfinden zu lassen. Wir werden dann z.B. das Anfischen in Dornholzhausen machen,

wo sich die Angler gleich auf zwei Teiche verteilen können. Das Seniorenfischen könnte aufgrund der deutlich geringeren Anzahl der Teilnehmer - natürlich unter Einhaltung der Corona-Regeln - in Rechtenbach stattfinden. Das Herbstfischen könnten wir in Cleeburg machen, weil viel mehr Platz ist, als in Rechtenbach. Grillen wäre dort auch möglich und das Räuchern und Verkaufen von Forellen müsste eventuell davon unabhängig in Rechtenbach gemacht werden, also nur räuchern, die Leute holen die bestellten Fische ab und halten sich nicht weiter auf der Anlage auf.

Neues Kompaktlabor für Gewässermessungen



Um die Wasserqualität unserer Vereinsgewässer permanent überwachen zu können, haben wir ein neues Aquamerck-Kompaktlabor gekauft. Da diese Messkoffer sehr teuer sind, haben wir bereits im Sommer einen Antrag auf einen Zuschuss beim Regierungspräsidium Gießen gestellt. Vier Wochen später bekamen wir einen positiven Bescheid und uns wurde ein Zuschuss in Höhe von 80% der Gesamtkosten in Aussicht gestellt. Hierfür mussten wir nur noch einen sogenannten Verwendungsnachweis an die Behörde und erhobene Messdaten sowie die Rechnung für den

Messkoffer einreichen. Jetzt hoffen wir, dass in einigen Tagen der Zuschuss in Höhe von 397,42 € auf das Vereinskonto überwiesen wird.

Die Gewässermessungen sind aufgrund der großen Trockenheit in den letzten Jahren immer notwendiger geworden. Aufgrund der ständigen hohen Temperaturen und des geringen Wasserzulaufs haben wir in den Sommermonaten sehr schlechte Sauerstoffwerte gehabt. Um eine Sauerstoffanreicherung an unserem Angelteich in Rechtenbach zu erreichen, wurde eine solarbetriebene Pumpe installiert.

Instandsetzung des Damms in Cleeberg



Ganz zu Anfang haben Jens und Nico den Damm verstärkt, den der Bach überspült hatte, sonst wäre es nicht möglich gewesen, hier mit einer Schubkarre drüber zu fahren.



Dann wurde das Material angeliefert: Mehrere LKW-Ladungen Basalt und Lehmerde.



Ein wirklich riesiger Berg Lehmerde.



Und dann ging es los...



Eine Schubkarre nach der anderen.

Unser zweiter Vorsitzender Jens hatte das Bauvorhaben auf sechs Termine eingeschätzt und genau ins Schwarze getroffen. An den sechs Terminen wurde der Damm zum Kleebach in Cleeberg instand gesetzt. Es wurden mehrere LKW-Ladungen Lehmerde und Steine verarbeitet und alles in Handarbeit! Die Außenseite des Damms zum Kleebach hin ist jetzt

wieder für die nächsten 30 Jahre gut, aber die Innenseite muss im nächsten Jahr auch verstärkt werden.



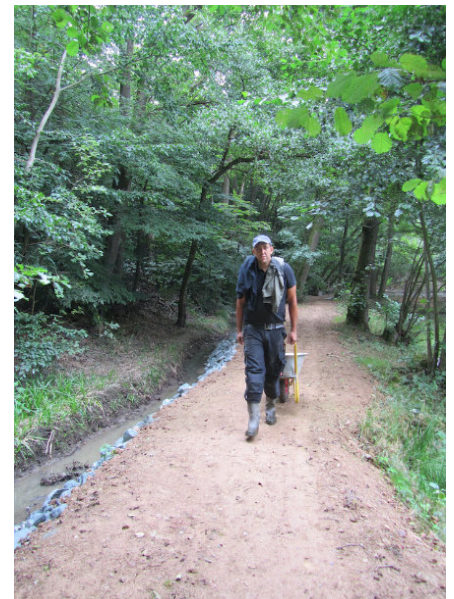
Der Anfang ist gemacht!



Eine echte Knochenarbeit, aber man sparte sich den Gang ins - ohnehin geschlossene - Fitness-Studio.



Schön, wenn auch mal ein etwas kleinerer Stein dabei ist.



Je länger die Arbeiten andauern, desto weiter werden die Laufwege.



Jetzt kann man doch schon ganz gut den Fortschritt sehen.



Endlich alles fertig! Der Damm ist außen bis zum Ende stabilisiert, der Vorfluter hat einen neuen Überlauf bekommen und der ausgespülte Damm wurde aufgefüllt und auch hier

mit Steinen verstärkt. Vielen Dank an alle Helfer, besonders Jens und Nico Bimberg vom Vorstand, die an jedem Termin dabei waren und auch an die Mitglieder, die sich beim Fototermin

gedrückt haben. Einige Mitglieder waren auch mehrfach da, allen voran Alexander Frank, der sogar dreimal geholfen hat!

Schon wieder umgefallene Bäume in Dornholzhausen



Adressdatencheck

Wir möchten unseren Mitgliederdatenbestand überprüfen. Wenn Ihr im Laufe des letzten Jahres umgezogen seid, eine neue Telefonnummer, Handynummer oder Mail-Adresse bekommen habt, meldet uns Änderungen bitte schriftlich (Email oder Brief).

Achtung!

Die Graskarpfen dürfen immer noch nicht beangelt werden. Sollte jemand versehentlich einen Graskarpfen fangen, ist dieser schonend abzuhaken und wieder frei zu lassen. Bitte denkt auch an die anderen vereinsintern abweichenden Fangzeiten und Schonmaße nach unserer Gewässerordnung.

Gewässersperren 2020

Kleebach:

01.10.2020–01.04.2021

Alle übrigen Gewässer dürfen auch im Winter beangelt werden wenn sie eisfrei sind.

Die Gewässersperre gilt auch für die Reusenfischer!

Wie schon im Februar ist auch im Juni ein weiterer Baum in Dornholzhausen umgefallen. Er liegt allerdings zum größten Teil über dem Vorfluter, den wir zum Amphibienteich umgestaltet haben. Am großen Vorfluter sind von der Weide dicke Äste abgebrochen und hineingefallen, die Edi und Andreas wieder rausgefischt haben. Von dem Baum wurden nur die störenden Äste entfernt, der Rest konnte glücklicherweise einfach liegenbleiben!

Geburtstage:

Die Namen der Mitglieder mit „runden“ Geburtstagen sind fett gedruckt.

April

Viola Helene Dittert
Jonas-Pascal Freitag
Ivan Jakovlev
Rolf Rüdiger Köhl
Stephan Richardt
Ingeborg Schade
Alexander Specht (Gießen)
Torben Stamm

Mai

Jens Bimberg
Ralf Fichtner
Sergej Keck
Nico Krug
Dimitri Ortlieb
Günter Rau
Julian Richardt
Kevin Röhrig

Juni

Swetlana Bistrow
Christian Erlich
Lars Heberling
Viktor Schewtschenko
Torsten Schlienbecker
Maximilian Stock
Jörg Ullmann

Juli

Hans Willi Althen
Margit Deeg
Kai Eberle
Alexander Frank
Leslie Garkisch
Gerhard Loh



Klaus Neudeck
Sven Wallisch

August

Simone Deeg
Eduard Erlich
Sascha Jost
Niels Henrik Jost
Maximilian Oehl
Viktor Otto
Karl Heinz Pfeifer
Jost Rüspeler
Lukas Schneider
Hans Peter Schuwald
Norbert Sommer
Sergej Spuling
Dieter Vack

September

Arno Beckert
Axel Braun
Joachim Brück
Alexander Derr
Michael Knetsch
Tamas Miklovich
Dennis Schumillas
Manuel Seipel
Alexander Specht (Langgöns)
Ernst Theiß
Michael Weigel

Oktober

Max Bistrow
Jurij Krasilnikov
Frederic Nockemann
Frank Oehl
Bodo Schumillas
Otto Schwarz
Michael Stock
Lea Celin Wallisch

Mitgliederveränderungen

Zum Jahresende gekündigt haben:

Axel Braun
Joachim Brück
Kevin Röhrig
Ingeborg Schade
Volker Schöfl
Lea Celin Wallisch

Leider ist unser Ehrenvorsitzender Udo Wilk am 24. Juli nach längerer Krankheit verstorben. Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Folgende Mitglieder haben wir in diesem Jahr neu aufgenommen:

Christian Erlich
Stefan Faleet
Niels Henrik Jost
Sascha Jost
Heike Schlienbecker
Torsten Schlienbecker

Sind Eure Jahresfischereischeine noch gültig?

Kontrolliert Euren Jahres-/ Zehnjahresfischereischein auf Gültigkeit. Falls er verlängert werden muss, so tut dies erst im Januar, also 2021, denn wenn der Schein z.B. noch im Dezember verlängert wird, verliert Ihr gleich ein Jahr. Der Schein kann nicht dieses Jahr schon für nächstes Jahr verlängert werden.

Der Vorstand hat es auch nicht leicht!

Auch für uns ist dieses Jahr alles etwas umständlicher. Corona sei Dank "durften" wir in diesem Jahr schon einige Vorstandssitzungen als Net-Meeting machen - ganz wie die Politiker.



Dieser schöne Barsch konnte in Cleeberg überlistet werden.

Fischbesatz in Herbst

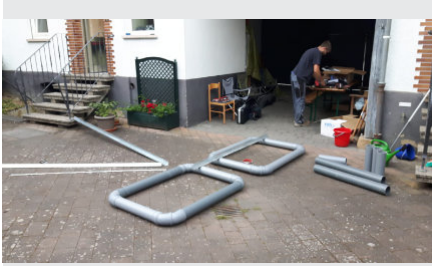
Nachdem wir in diesem Jahr schon keine Gesellschaftsfischen veranstalten konnten, haben wir doch wenigstens einen ordentlichen Besatz gemacht, damit jeder von Euch ein paar schöne Fische fangen kann. Hier sind die Fotos von Forellenbesatz im September und dem Karpfen- und Schleienbesatz im November.



Ganz schön schwer die Fische.



Die Solarpumpe in Rechtenbach geht ins Winterquartier



Zusammenbau der Trägerplattform für Pumpe und Solarpanels bei Berti im Hof.

Die solarbetriebene Pumpe, die viele von Euch sicher schon in Rechtenbach gesehen haben, ist am 14. November in das Winterquartier verlegt worden, damit sie durch den Frost im Winter keinen Schaden nimmt.

tadellos. Zunächst war die Konstruktion, die die Pumpe getragen hat leck und tauchte ziemlich ab, weil beim Zusammenstecken ein Dichtungsring verrutscht war.

Die Schwimmkonstruktion wurde von Jens und Nico Bimberg, Edi Erlich und Berti Zörb entworfen und gebaut. Nach einem kleinen Unfall ganz zu Beginn funktionierte die Pumpe

Am Anfang hatten wir sie probeweise in Rechtenbach im Aufzuchtteich, aber als dann die Forellen kommen sollten, wurde sie in den Angelteich umgesetzt.



Die Panels sind schon installiert.



Die Konstruktion schwimmt - wenigstens noch....



Einen Tag später ist der Pumpenträger abgetaucht. Die Konstruktion wurde wieder aus dem Wasser gehoben, der Fehler beseitigt, und seitdem schwimmen die Pontons perfekt!



So sieht das im Winter aus





Schon wegen des leckeren Frühstücks, das von Jens gestiftet wurde - hätte sich eine Teilnahme am Arbeitsdienst gelohnt.



Arbeitsdienste in der Vegetationsphase

Auch während der Corona-Krise wächst auf den Anlagen das Gras weiter. Zu Beginn des Shutdowns wurden die Anlagen von den Vorstandsmitgliedern gemäht, weil das Zusammentreffen mehrerer Vereinsmitglieder verboten war.

Als dann wieder Arbeitsdienste möglich waren, gab es zwei Termine, an denen jeweils nur ein Helfer zum

Termin kam. Das war sehr schade, weil dann nicht mehrere Anlagen gemäht werden konnten, obwohl ausreichend funktionsfähige AS-Mäher und Motorsensen vorhanden gewesen wären.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der Zuspruch bei den regulären Arbeitsdiensten im nächsten Jahr etwas größer wäre.

Neues vom Steinbruchsee

Zum Glück für uns war das Angeln am Steinbruchsee während des ganzen Jahres erlaubt. Im Frühjahr und Frühsommer kamen auch kaum Gäste, was vermutlich damit zu tun hatte, dass der Steinbruchsee von der Gemeinde zum Corona-Sperrgebiet erklärt worden war und Zuwiderhandelnde mit einer üppigen Geldstrafe zu rechnen hatten. Nach Aufhebung der Sperre war es leider das gleiche Bild wie immer. Viele Verbote und keiner hält sich dran.

Allerdings wurden von der Gemeinde selbst und auch von der Polizei

häufigere Kontrollen durchgeführt, die dann auch zu Anzeigen führten. Von seiten der Gemeinde wurde uns mitgeteilt, dass diese Anzeigen auch nicht - wie früher üblich - wegen mangelnden öffentlichen Interesses eingestellt würden. Wenn es wieder möglich ist, will die Gemeinde noch einmal eine Zusammenkunft der Teichnutzer und Naturschutzgruppen einberufen. Dort soll beraten werden, was noch möglich ist, um die Zahlen der Badegäste so gering wie möglich zu halten.

Leider muss in diesem Jahr sogar unsere Winterwanderung mangels Einkommensmöglichkeit ausfallen!

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

Petri Heil und bleibt gesund!
Der Vorstand